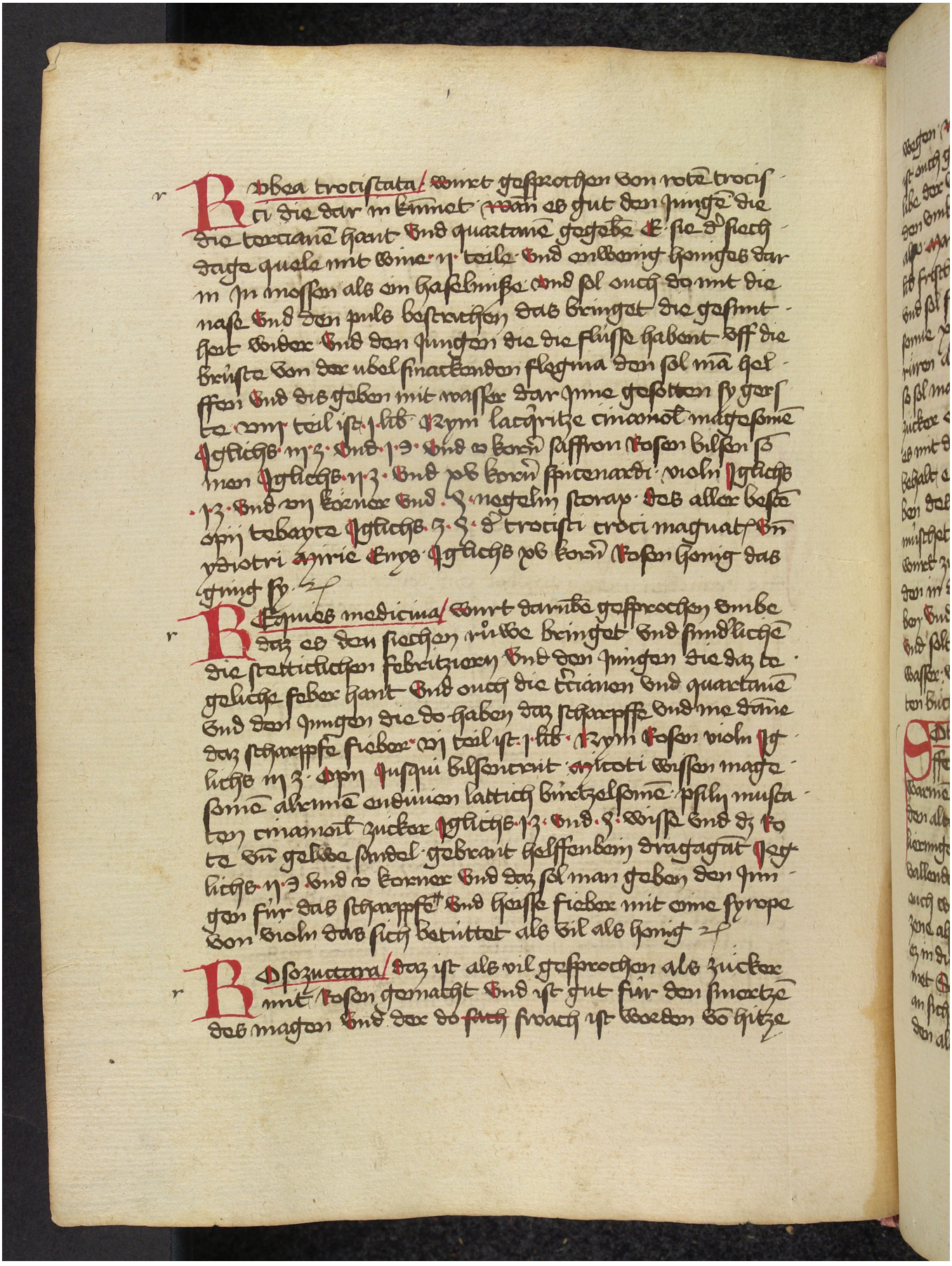
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



r Rabea trociscata/ sunt gesprochen von rote trocis
ci die dar in kumet / wan es gut den jungen die
die terciane hant vnd quartane gesiehet / sie d sieche
dage quale mit eime ß teile vnd enbeng hengses dar
in in mossen als ein haselimbe / vnd sol ouch do mit die
nase vnd den puls bestrichen das bringet die gesmit
hat wider vnd den jungen die die flüsse habent bff die
brüste von der vbel smackenden flegma den sol ma gel
ffen vnd dis gaben mit wasser dar ime gesoten sy gers
te cum teil ist ß lib / Rzym lactritze cinamot magsame
ygliches ß z / vnd ß ß / vnd so koch saffron rosen bilsen so
man ygliches ß z / vnd ob koch spicenardi violn ygliches
ß z / vnd von koriander vnd ß magsalm storax / des aller beste
opij tebayte ygliches z ß / d trocisti rosi magnat / bn
vdistri annie ana / ygliches ob koch rosen honig das
genug sy / ℔

r Requies medicina/ sunt darumbe gesprochen vmbe
daz es den siechen rüwe bringet vnd sundliche
die statticlichen febrizieren vnd den jungen die daz te
gliche fieber hant / vnd ouch die tricanen vnd quartane
vnd den jungen die do haben daz stechepffe vnd me dane
daz stechepffe fieber / cu teil ist ß lib / Rzym rosen violn yg
liches ß z / opij / iusquiu bilsencrut / arcoti rossen maste
some alexme endiuien lattich bintzelsome / pfily musca
ten cinamot zucker ygliches ß z / vnd ß / wisse vnd z ro
te von gelobe sandel gebrant helffenbein dragagat yg
liches ß ß / vnd so korner vnd daz sol man geben den jun
gen für das stechepffe / vnd hasse fieber mit eime syrope
von violn das sich betrittet als vil als honig / ℔

r Rad sozucrata/ daz ist als vil gesprochen als zucker
mit rosen gemacht vnd ist gut für den smertze
das magen vnd der do sich swach ist werden do hitze